

Das Team am ZWTT für EU-Angelegenheiten

Dr. Jana Just

EU-Forschungsreferentin

Telefon: 0911/5880 4108

Fax: 0911/5880 8090

E-Mail: jana.just@th-nuernberg.de

Kerstin Seidel

EU-Forschungsreferentin

Telefon: 0911/5880 4057

Fax: 0911/5880 8090

E-Mail: kerstin.seidel@th-nuernberg.de

Postanschrift:

Zentralstelle Wissens- und Technologietransfer

Keßlerplatz 12

90489 Nürnberg

Besucheradresse:

Innere Cramer-Klett-Straße 4-8

90403 Nürnberg

Gebäude C, Raum SC.015

Kooperationen

„FHnet“ ist das Netzwerk der deutschen Fachhochschulen, die sich an der BMBF-Maßnahme „EU-Strategie-FH“ beteiligen.

Die Hochschulen haben die Zielsetzung, sich

- strategisch mit Blick auf europäische Forschungsthemen zu positionieren,
- die Sichtbarkeit der Fachhochschulen in Europa zu erhöhen und
- mehr EU-Forschungsprojekte einzuwerben.

Mehr Informationen zur Kooperation finden Sie auf:

www.eu-strategie-fh.net



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



OHM-FitforEU

Projekt zur Einführung einer
EU-Strategie an der
Technischen Hochschule Nürnberg

Profitieren Sie von der Mitwirkung
an EU-Verbundprojekten!



Forschung kennt keine Grenzen

Die Herausforderungen unserer Zeit – ob Digitalisierung, Industrie 4.0, neue Materialien und Rohstoffe, urbane Technologien oder demografischer Wandel – machen an Ländergrenzen keinen Halt. Das europäische Innovations- und Forschungsrahmenprogramm ist weltweit eines der größten Förderprogramme für Innovation und Forschung. Das Programm ermöglicht es Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern interdisziplinäre und transnationale innovative Lösungen in Forschungsverbänden zu finden.

Der Innovationsbezug bietet insbesondere auch der TH Nürnberg, mit ihren stark anwendungsbezogenen Forschungsschwerpunkten, zukünftig große Chancen auf Förderung.

Vorteile bei EU-Projekten

- Förderung von bis zu 100 Prozent der direkten Kosten plus 25 Prozent Pauschale für indirekte Kosten (sowohl für Hochschulen als auch für KMU)
- Sichtbarkeit in der internationalen „Scientific Community“ und wissenschaftliche Reputation
- Veröffentlichung der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften
- Hohes Profitpotenzial von Wissen und Expertise durch intersektorale und interdisziplinäre Konsortien
- Hohes Innovationspotential
- Entwicklung von Technologien für den europäischen Markt
- Langfristige Netzwerkeffekte führen zu Anschlussprojekten

Das Projekt "OHM-FitforEU"

Das Projekt „OHM-FitforEU“ wurde ins Leben gerufen, um die Beteiligung der TH Nürnberg an internationalen Forschungsprojekten zu erhöhen. Die Hochschule hat bereits das Potential für EU-Projekte erkannt, die fehlenden zeitlichen und personellen Ressourcen der Professorinnen und Professoren stellen jedoch wesentliche Hemmnisse für eine rege Beteiligung dar und geben wenig Spielraum für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

Deshalb kommt es oft zu keiner internationalen Vernetzung in der "Scientific Community" und damit zu fehlenden Kooperationsmöglichkeiten. Um diese Schwierigkeiten zu überwinden, sind innerhalb des Projekts verschiedene Maßnahmen geplant, die die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterstützen.

Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter:
<https://www.th-nuernberg.de/forschung-innovation/beratung-und-service/ohm-fitforeu/>

Ziele

- Steigerung europäischer Forschungsk Kooperationen an der TH Nürnberg
- Steigerung der Forschungsreputation
- Steigerung der Sichtbarkeit in der internationalen "Scientific Community"
- Erhöhung der Auslandsmobilität der Forschenden
- Erhöhung der Drittmittel aus europäischen Fördertöpfen

Unterstützungs- und Beratungsangebot

Wenn Sie künftig mit internationalen Partnern Forschungsprojekte durchführen möchten oder bereits ein EU-Projekt planen, unterstützen wir Sie gerne:

- Förderung von Reisen zur Anbahnung und Planung von EU-Anträgen und internationalen Netzwerkaktivitäten im Bereich Forschung
- Finanzielle Unterstützung bei der anteiligen Reduzierung des Lehrdeputats (Freikauf), falls Sie planen einen EU-Antrag zu stellen, bereits einen EU-Antrag genehmigt bekommen haben oder verstärkt ihr Netzwerk ausbauen möchten
- Regelmäßige Veröffentlichung eines Newsletters auf der Webseite der TH Nürnberg
- Individuelle Förderberatung und Programmanalyse
- Administration bei Antragstellung (z.B. Budgetkalkulation, Beteiligungsregeln, etc.)
- Projektcontrolling
- Hilfestellung bei EU-Forschungsmarketing (z.B. bei Präsentationen, Erstellung von Forschungsprofilen, Infoflyern etc.)